

Über das Psychnet können Sie Psychologinnen und Psychologen zu bestimmten Themen ausfindig machen und so die richtige Ansprechperson für Ihr persönliches Anliegen finden.

www.psychnet.at

Das Beratungs- und Infotelefon des BÖP unterstützt Sie bei der Suche nach professioneller Hilfe.

BÖP - Helpline:
01/504 80 00



Berufsverband
Österreichischer
PsychologInnen

Für den Inhalt verantwortlich:
AG Kinderwunsch
Mag.a Anita Weichberger



Berufsverband
Österreichischer
PsychologInnen

Impressum: BÖP - Berufsverband Österreichischer Psychologinnen und Psychologen
Dietrichgasse 25, 1030 Wien, Telefon +43 1 407 26 71-0, Fax +43 1 407 26 71-30
buero@boep.or.at, www.boep.or.at, Stand 8/2017



Professionelle, psychologische
Unterstützung bei

Kinderwunsch

Wenn es nicht so klappt, wie
man es sich vorstellt

www.psychnet.at
helpline@boep.or.at

Unabhängige, individuelle Beratung bei unerfülltem Kinderwunsch

- Sie wünschen sich ein Kind, und es lässt auf sich warten
- Sie überlegen, Hilfe und Beratung in Anspruch zu nehmen oder sind bereits in medizinischer Behandlung
- Sie sind schwanger nach einer Kinderwunschbehandlung (Stimulation, Insemination, IVF, ICSI, ...)
- Sie überlegen eine Eizell- oder Samenspende im In- oder Ausland
- Sie sind bereits schwanger oder haben ein Kind durch Fremdkleinzellspende oder Leihmutterschaft

Eine psychologische Begleitung bietet Ihnen Unterstützung und Entlastung im Zusammenhang mit Ihrem Kinderwunsch und allen daraus folgenden Fragen und Unsicherheiten.

Im Leben von vielen Menschen kommt ein Zeitpunkt, an dem sie sich bereit fühlen, eine Familie zu gründen. Bei manchen geht dieser Wunsch jedoch nicht so in Erfüllung, wie sie sich das vorgestellt haben. Die Zeit des Wartens, die immer wieder aufkeimende Hoffnung und die mögliche drauffolgende Enttäuschung, die Angst, dass man kinderlos bleibt, die Erwartungen an sich selbst, jene des Partners oder der Partnerin, der Familie, Bekannten und der Gesellschaft können zu einer großen psychischen Belastung werden.

Medizinische Behandlungsangebote können zu einer Schwangerschaft führen. Der unsichere Ausgang dieser Behandlungen, die Involvierung von Fremden in höchst intime Lebensbereiche und die Therapieschritte selbst werden jedoch von vielen Frauen und auch Männern als sehr belastend erlebt. Das Angebot ist groß, die Entscheidung, ob und welche Maßnahmen in Anspruch genommen werden, ist nicht einfach.

Manche Formen der Fruchtbarkeitsbehandlungen, die der Involvierung von anderen Personen bedürfen, wie Ei- oder Samenspende und Leihmutterschaft haben eine besondere Familienkonstellation zur Folge. Im Interesse des zukünftigen Kindes sollte diese am besten schon im Vorfeld gut durchdacht werden. Offenheit bezüglich der Zeugung des Kindes ist für seine gesunde psychische Entwicklung unentbehrlich.

Beratung und Behandlung durch speziell geschulte Klinische Psychologinnen und/oder GesundheitspsychologInnen hilft

- mit der durch unerfüllten Kinderwunsch entstandenen belastenden Situation einen guten Umgang zu finden
- die begleitenden starken Gefühle wie Enttäuschung, Trauer, Wut, Neid, Angst, Zweifel, Schuldzuweisungen usw. zu benennen, zuzulassen und zu bearbeiten
- die Bedeutung des (unerfüllten) Kinderwunsches für das Paar zu verstehen, Gemeinsamkeiten und Unterschiede zu erkennen
- den eigenen Weg und das eigene Tempo bezüglich der Behandlungsschritte zu finden und Entscheidungen gut treffen zu können
- wenn sich alles nur mehr um den Kinderwunsch dreht
- wenn es überhaupt nicht klappen will
- in besonderen Lebenssituationen (Single, Regenbogenfamilie,...)
- wenn die Schwangerschaft (nach einer medizinischen Fruchtbarkeitsbehandlung) anders erlebt wird, als erwartet
- wenn sich Enttäuschung über das Mutter- bzw. Elternsein oder über das Kind einstellt
- dass die assistierte Zeugung Teil der Familiengeschichte werden kann
- damit man mit dem Kind über seine Entstehungsgeschichte sprechen kann

Bei uns gibt es keine Tabus, wir helfen Ihnen in jeder Situation!